



Dortmund. Am Samstag, den 28. August 2010, fand das diesjährige Freizeittreffen der Handicapped-Kids statt. Das Treffen, das in diesem Jahr zum zehnten Mal durchgeführt wurde, stand unter dem Motto „Willkommen im Zauberland“ und beinhaltete Elemente aus den vorangegangenen Freizeittreffen.

Wie alle bisherigen Freizeittreffen fand auch dieses Jubiläumstreffen auf dem Gelände und in der Kirche der Gemeinde Dortmund-Scharnhorst (Bezirk Dortmund-Ost) statt. Rund 100 Eltern mit ihren Kindern nahmen teil, darunter auch zwei Familien, die aus Süddeutschland angereist waren.

Alles Beschwerliche ablegen

Apostel Rainer Storck eröffnete die Zusammenkunft mit dem Hinweis auf das Grußwort von Stammapostel Wilhelm Leber zum Pfingstfest 2010: „Lasst uns ablegen alles, was uns beschwert ...“ (Hebräer 12,1) und ermunterte die Anwesenden, den Tag zu nutzen, um die Sorgen, Mühen, Ängste und Belastungen des Alltags für einen Moment abzulegen und neue Freude, neue Kraft und neue Motivation zu tanken.

Ein weiterer Hinweis bezog sich auf das Motto des Tages. „Zauber“ bedeute im erweiterten Sinn „Überraschung“, „sich verzaubern lassen“, „für Unvorhergesehenes offen zu sein“, so der Apostel. "Ich wünsche euch allen, dass ihr euch heute in dieses Zauberland hineinführen lasst!" rief er alle zu einem frohen Miteinander auf.

Musik, Zauber und Ruhe

Neben zahlreichen Aktivitäten, die vor allem die Kinder verschiedener Altersgruppen zu kreativen und motorischen Höchstleistungen motivierten, gab es musikalische Beiträge unter der bewährten Leitung des Musikpädagogen und Komponisten Wolfgang Lack sowie eindrucksvolle Zaubervorführungen des "magischen Großmeisters" Erhard Hauler, den die Handicapped Kids als Organisator und Begleiter der integrativen Freizeiten kennen.

Im Innenraum der Kirche bot ein liebevoll hergerichteter Ruheraum Rückzugsmöglichkeit und an Fotowänden konnten Erinnerungen an zurückliegende Begegnungen aufgefrischt und ausgetauscht werden.

Weiterhin gab es hier die Möglichkeit, sich einen Kalender für 2011 mit ausgewählten Motiven verschiedener Handicapped-Kids-Veranstaltungen zusammenzustellen.

Die Überraschung: Ein Eiswagen

Wie immer wurden die Teilnehmer von der Gemeinde Dortmund-Scharnhorst professionell und liebevoll betreut und bewirtet. Heimlicher Höhepunkt war die Ankunft eines Eiswagens, der alle Anwesenden mit original italienischem Eis versorgte.

Die Organisatorin des Treffens, Simone Mack-Gittel vom Lenkungsgremium der Handicapped Kids, zeigte sich sehr zufrieden und resümierte: „Jedes Treffen hat seinen ganz speziellen Charakter und seine Atmosphäre. Heute war es besonders bunt und vielfältig. Auch das Wetter hat wieder zum guten Gelingen beigetragen“.

Beim Verabschieden war bei den Beteiligten bereits die Vorfreude auf das nächste Freizeittreffen im Jahr 2011 zu spüren. Es wird wieder kurz nach den Sommerferien stattfinden.

7. September 2010

Text: Gerald Rockenfelder

Fotos: Bernd Casper

Externe Links

- [Website der NAK Handicapped NRW \(www.nak-handicapped.de\)](http://www.nak-handicapped.de)

Interne Links

- [Seelsorge / Sonderseelsorge / Behinderte](#)

